

Lak Berlin

Fachgruppe Armutsbegriff

Auswertung Regionaler Sozialbericht Berlin und Brandenburg 2011

Herausgegeben vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg auf Grundlage des Indikatorensystems der EU zur sozialen Integration (s. FG-Papier dazu). Anwendung unterhalb und auf Landesebene.

Für Berlin heißt das:

- Daten für 2010 (einige 2009) sowie im Zeitvergleich mindestens seit 2005, z. T. früher
- Daten z. T. geschlechts- und altersspezifisch differenziert
- Viele Angaben auf Bezirksebene
- Häufig Vergleich mit Brandenburg und/oder Bundesgebiet

Alle Fachbegriffe (Indikatoren wie „Armutsgefährdungsquote“, aber auch „Migrationshintergrund“ etc.) werden verständlich definiert, i. d. R. sowohl an der entspr. Stelle des Berichts als auch in einem ausführlichen Anhang (Definitionen / Relevanz / Datenquellen / Methodische Hinweise; ab S.73)

Einige Indikatoren sind miteinander verknüpft, d. h. in Beziehung gesetzt. Bsp.: Armutsgefährdung von Langzeitarbeitslosen.

Es werden keine Interpretationen vorgenommen oder Maßnahmen/Forderungen aus den Daten abgeleitet.

Bewertung des Berichts für die lak-Forderung nach einer integrierten Sozial- und Armutsberichterstattung

- Rein deskriptive Darstellung der EU-Armutsindikatoren
- Wertvolle Datenbasis für eine zukünftige Berichterstattung, aber nicht ausreichend (viele relevante Themen/Aspekte/Lebensbereiche fehlen)
- Hervorragende Definitionen/Erklärungen
(Vorschlag: Eine integrierte Sozial- und Armutsberichterstattung könnte diesen Teil – ohne die vielen Dopplungen – für ein Glossar im Anhang des Berichts übernehmen).

⇒ Alle Senator(inn)en und fachpolitischen Sprecher/-innen der Fraktionen im Abgeordnetenhaus wurden bereits zu diesem Bericht angeschrieben, erste Reaktionen (Stand 14.03.12) liegen bereits vor.

Susanne Gerull, 14.03.2012